

Presseinformation

Museum Folkwang

Museum Folkwang zeigt in der Reihe *6 ½ Wochen* Protestplakate junger Kunstschaffender für die Demokratiebewegung in Belarus

Essen, 6.9.2021 – Vom 9. September bis zum 24. Oktober 2021 präsentiert das Museum Folkwang in der Reihe *6 ½ Wochen* zweiundfünfzig Plakate der Protestbewegung in Belarus, die sich in Folge der Präsidentschaftswahl im August 2020 formierte. *CULTPROTEST.ME – Künstler:innen für Demokratie in Belarus* zeigt Werke, die neben Kritik am herrschenden Regime auch eine Zukunft in demokratischer Selbstbestimmung thematisieren. Zunächst als Transparente und Plakate genutzt, musste sich die Veröffentlichung der Motive mittlerweile ins Netz verlagern: Die ausgestellten Arbeiten stammen überwiegend von der Plattform www.cultprotest.me, einem losen Zusammenschluss von belarussischen Künstler:innen aus dem In- und Ausland, auf der kontinuierlich neue Werke veröffentlicht werden. Am Freitag, 10. September, findet um 18:30 Uhr die Auftaktveranstaltung 6:30 p.m. statt: Neben Motiven der Ausstellung, einem Animationsfilm und Video-Botschaften der beteiligten Künstlern:innen spielen belarussische Musiker:innen Volkslieder und Kompositionen vor.

Als im August 2020 deutlich wurde, dass die Präsidentschaftswahlen in Belarus manipuliert wurden, gingen hunderttausende Menschen auf die Straße. Das Regime reagierte und griff Oppositionelle und Demonstrierende an. Viele hundert Menschen wurden verhaftet und/oder verletzt. Die Brutalität, mit der das Regime gegen die Protestierenden vorging, wurde ebenso scharf angeprangert, wie Solidarität gezeigt wurde mit den Verhafteten, den Misshandelten und den Angehörigen der Toten. Aufgrund von Gewalt, Verfolgung und Unterdrückung sind zurzeit öffentliche Proteste in Belarus kaum mehr möglich. Viele Künstler:innen geben aber nach wie vor – ob in Belarus oder außerhalb der Grenzen – im digitalen Raum ihrer Meinung mittels ihrer Arbeiten starken Ausdruck.

Die parallel zu den Protesten entstandene Plattform www.cultprotest.me (gegründet von Sergey Shabohin und Maxim Tyminko) bietet Künstler:innen die Möglichkeit, ihren Stimmen weiter Gehör zu verschaffen. Durch die digitale Veröffentlichung ihrer Arbeiten haben sie die Gelegenheit, schnell und spontan auf aktuelle Ereignisse in Belarus zu reagieren. Die Arbeiten richten sich zum einen gegen die Unterdrückung durch den belarussischen Präsidenten Lukaschenko und seinen Machtapparat, imaginieren zum anderen aber auch eine zukünftige Zeit nach Lukaschenko mit demokratischer Selbstbestimmung. Die Ausstellung zeigt darüber hinaus, wie kreativ Künstler:innen auf politischen Druck reagieren, wie ihre Bilder komplexe Vorgänge emotional auflösen und eine deutliche Haltung einnehmen.

Direktor Peter Gorschlüter: „Wir danken allen Künstler:innen, die uns die Genehmigung gegeben haben, ihre Motive hier auszustellen, sowie Alexandra Danshova und Volha Nikalayenka von der Initiative Diaspora Belarus in NRW. Die Ausstellung setzt ein Zeichen für Meinungs- und

Museum Folkwang

künstlerische Freiheit und weist auf die anhaltende schwierige Situation der Bevölkerung und Kunstschaffenden in Belarus hin.“

Das Ausstellungsformat *6 ½ Wochen* basiert auf kurzfristiger Planung und bietet jungen Kunstschaffenden die Möglichkeit, ihre Werke im Museum Folkwang zu präsentieren. Das Format bietet Platz für künstlerische und kuratorische Experimente und ermöglicht den Besucherinnen und Besuchern, noch unbekannte Künstlerinnen und Künstler aus unterschiedlichen Ländern zu entdecken.

6 ½ Wochen wird von der Stiftung Kunst, Kultur und Soziales der Sparda-Bank West gefördert.

Informationen

6 ½ WOCHEN

CULTPROTEST.ME – Künstler:innen für Demokratie in Belarus

9. September – 24. Oktober 2021

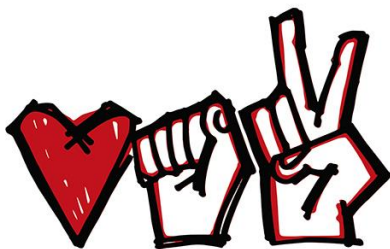
Eine Ausstellung des Museum Folkwang in Zusammenarbeit mit der Diaspora Belarus in NRW.

Fr, 10.9., 18:30 Uhr

6:30 p.m.: #MusicForBelarus

Es wirken mit Nadzeya Karakulka (Zymbal), Ekaterina Zhuravskaya (Sopran), Alexandra Danshova (Klavier) und Tanya Kupra (Performance)

Wir bitten zu beachten, dass die Teilnahme an der Veranstaltung *6:30 p.m.* nur im Rahmen der 3G-Regel möglich ist. Das Tragen einer medizinischen Maske ist obligatorisch. Die Teilnehmer:innenzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung vorab ist nicht notwendig.



2020TH+ C.

Antonina Slobodchikova

Ohne Titel (Glauben! Können! Siegen!), 2020

Format: DIN A1

Offsetdruck

© Antonina Slobodchikova